



EUmiesaward

DIE 40 BESTEN ARBEITEN IM RENNEN FÜR DEN EU MIES AWARD 2017!

DIE 40 FÜR DEN PREIS DER EUROPÄISCHEN UNION FÜR ZEITGENÖSSISCHE ARCHITEKTUR, DEN MIES VAN DER ROHE-PREIS 2017, AUSGEWÄHLTEN ARBEITEN WERDEN BEKANNT GEGEBEN

• Die 7 Mitglieder der Jury – Stephen Bates, Gonçalo Byrne, Peter Cachola Schmal, Pelin Derviş, Dominique Jakob, Juulia Kauste und Małgorzata Omilanowska – haben 40 Arbeiten ausgewählt, die Chancen und Trends des heutigen europäischen Gebiets hervorheben: Städte, Wohnungen, Tradition und Erinnerung.

• Es gibt 4 Arbeiten in Frankreich, 4 in Portugal und 4 in Großbritannien; 3 in Dänemark, Spanien, Finnland, den Niederlanden und Norwegen; 2 in Belgien, Deutschland, Irland und der Türkei; und 1 in Italien, Litauen, Polen, Rumänien und Schweden.

• Ein Drittel der Arbeiten geht die Herausforderung zeitgenössischer Architektur im Bezug auf Baudenkmäler an. Die Verwaltung historischer Stadtbilder wird ein Schlüsselthema im „Europäisches Jahr des Kulturerbes“ 2018 sein.

• Die fünf Finalisten werden Mitte Februar und die Gewinner Mitte Mai bekannt gegeben. Die Preisverleihung findet am 26. Mai 2017 im Barcelona-Pavillon von Mies van der Rohe statt. Merken Sie sich den 26. Mai vor für Vorträge, Debatten, die Ausstellungseröffnung und die Preisverleihung, bei der die Mitglieder der Jury, Gewinner, Finalisten und andere Gäste und Vertreter anwesend sein werden.

Die Europäische Kommission und die Fundació Mies van der Rohe haben die **40 ausgewählten Arbeiten** bekannt gegeben, die um den Preis der Europäischen Union für Zeitgenössische Architektur – Mies van der Rohe-Preis 2017 kämpfen werden.

355 Arbeiten wurden für den Preis nominiert, und eine erfahrene Jury hat die endgültige Auswahl ausgearbeitet.



Creative
Europe



fundació
mies van der rohe
barcelona



EUMIESAWARD

Die 40 ausgewählten Arbeiten sind:

Brussels, BE	NAVEZ - 5 social units as Northern entrance of Brusselsf
Spa, BE	Polyvalent Infrastructure
Lübeck, DE	European Hansemuseum
Fergitz, DE	Barn
Ribe, DK	Kannikegården
Copenhagen, DK	Kvæsthus Pier
Skjern, DK	Skjern River Pump Stations
Madrid, ES	Museum of the Royal Collections
Granollers, ES	House 1014
Barcelona, ES	Collective housing for elderly people and civi
Espoo, FI	Suvela Chapel
Espoo, FI	Opinmäki School
Jyväskylä, FI	Puukuokka Housing Block (house 1)
Poigny-la-Forêt, FR	Community Workshop
Mulhouse, Haut-Rhin, FR	59 Dwellings, Neppert Gardens Social Housing
Ribesaltes, FR	THE RIVESALTES MEMORIAL MUSEUM
Nice, FR	Ariane futsal sports complex
Dublin, IE	Model School Inchicore
Dublin, IE	Merrion Cricket Pavilion
Milan, IT	Fondazione Prada
Vilnius, LT	Rasu Houses
Nieuw-Bergen, NL	Landmark Nieuw-Bergen
Rotterdam, NL	Timmerhuis
Amsterdam, NL	deFlatKleiburg
Herøy, NO	Weekend House at Sildegarnsholmen
Trondheim, NO	Moholt 50150 - Timber Towers
Averøy, NO	Eldhusøya Tourist Route Project
Warsaw, PL	Katyn Museum
Oeiras, PT	House in Oeiras
Lisbon, PT	Museum of Art, Architecture and Technology
Lisbon, PT	EDP Headquarters
Chaves, PT	Nadir Afonso Museum for Contemporary Art
FagarasMountain, RO	Take a(l)titude
Stockholm, SE	Ostermalm's Temporary Market Hall
Bademli, Dikili, Izmir, TR	Angelos Organic Olive Oil Mill
Istanbul, TR	Beyazit State Library Renovation
London, UK	Holmes Road Studios
London, UK	Shepherdess Walk Housing
London, UK	Ely Court
Liverpool, UK	Granby Four Streets

Weitere Informationen zu den 40 Arbeiten hier:

<http://miesarch.com/archive?editions=16&classification=2>



Creative
Europe



fundació
mies van der rohe
barcelona



EUMIESAWARD

Der Jury gehören folgende Mitglieder an:

Stephen Bates, Präsident der Jury, Architekt, geboren 1964
Direktor, Sergison Bates architects, London - Zürich

Gonçalo Byrne, Architekt, geboren 1941
Direktor, Gonçalo Byrne Arquitectos

Peter Cachola Schmal, Architekt, geboren 1960
Direktor des Deutschen Architekturmuseum (DAM) Frankfurt am Main

Pelin Derviş, Architektin, geboren 1967
Forscherin, Herausgeberin und unabhängige Kuratorin

Dominique Jakob, Architektin, geboren 1966
Direktorin, Jakob+MacFarlane

Juulia Kauste, Soziologin, geboren 1967
Direktorin des Suomenarkkitehtuurimuseo Helsinki

Małgorzata Omilanowska, Kunst- und Politikhistorikerin, geboren 1960
Professorin an der Universität Danzig

Weitere Informationen zur Jury hier: <http://miesarch.com/edition/2017/jury>

In den letzten Jahren **hat die Teilnahme** neu aufkommender Methoden und **junger Architekten exponentiell zugenommen**. Ein Viertel der ausgewählten Arbeiten wurde von Teams gebaut, die entweder **unter 40 Jahre alt** sind, oder deren Büros nicht mehr als 10 Jahre alt sind.

Von den 40 Arbeiten wurden 24 in Stadtzentren (60%), 9 in natürlichen Umgebungen (23%) und 7 in Randgebieten von Städten (17%) gebaut.

Es gibt 4 Arbeiten in Frankreich, 4 in Portugal und 4 in Großbritannien; 3 in Dänemark, Spanien, Finnland, den Niederlanden und Norwegen; 2 in Belgien, **2 in Deutschland (in Fergitz und Lübeck)**, Irland und der Türkei; und 1 in Italien, Litauen, Polen, Rumänien und Schweden.

Die Städte mit den meisten Arbeiten sind London (3), Lissabon (2), Dublin (2) und Espoo (2).



Creative
Europe



fundació
mies van der rohe
barcelona



EUMiesaward

„Es wäre schön, wenn die ausgewählten Projekte Interesse zeigen würden, Orte zu schaffen, bekannte Konventionen und Typologien zu erforschen, die Freuden des täglichen Gebrauchs zu feiern durch die Rücksichtnahme auf Einzelheiten und als unausgesprochener Widerstand gegen die weltweite Tendenz zu einer auf sich selbst bezogenen Architektur, die den Kontext und den Vorgang des Bewohnens verneint“, sagte der **Präsident der Jury, Stephen Bates**, und erklärte die über die schwierige Aufgabe der Bewertung der Projekte für den Preis hinausgehende Einstellung.

„Ich bin sehr zufrieden, dass der Reichtum und die Vielfalt der europäischen Architektur einmal mehr in der eindrucksvollen Liste der von der Jury des Europäischen Preises/Mies van der Rohe-Preises ausgewählten Arbeiten symbolisiert und zusammengefasst wird. Ich freue mich auf die Ergebnisse der Auswahl, mit der Hoffnung, dass sich einige dieser herrlichen Projekte von heute in Baudenkmäler von morgen verwandeln.“ sagte **Michel Magnier, Direktor für Kreativität und Kultur der Europäischen Kommission**.

„Die Gesamtheit der 40 ausgewählten Arbeiten spiegelt die Bedeutung der nachfolgenden Generationen von Architekten wider, die sich kraftvoll ihren Platz in dieser neuen Auflage erkämpfen. Gleichzeitig zeigen sie uns, wie die Architektur eine Vielfalt von bürgerlichen und sozialen Realitäten angeht und Lösungen anbietet, Wohnraum, Kulturräume, Erinnerung und Identität, Wiederaufbau oder neue Räume, in einer Ausschreibung, die diese Vielfalt gezeigt hat wie nie zuvor.“ erklärte **Daniel Mòdol, Präsident der Fundació Mies van der Rohe**.

Ein Drittel der Arbeiten geht die **Herausforderung zeitgenössischer Architektur** im Bezug auf Baudenkmäler an. Die Verwaltung historischer Stadtbilder wird ein Schlüsselthema im „**Europäisches Jahr des Kulturerbes**“ 2018 sein.

Die Mitglieder der Jury unterstreichen, dass die Gruppe der **40 außerordentlichen Arbeiten eine Abnahme ikonenhafter Architekturprojekte zeigt**. Außerdem stehen die Mischnutzung der Werke und die Prävalenz von Wohnbauprojekten (14) und kulturellen Einrichtungen (11) hervor. Bildung, Unterkunft, Industrie, Sport, Büros, Landschaft, Mischnutzung und Sozialfürsorge sind ebenfalls präsent.

Die **fünf Finalisten** werden Mitte Februar, die **Gewinner sowie der Nachwuchsgewinner** Mitte Mai bekannt gegeben. Die **Preisverleihung findet am 26. Mai 2017** im Barcelona-Pavillon von Mies van der Rohe statt. Merken Sie sich den 26. Mai vor für Vorträge, Debatten, die Ausstellungseröffnung und die Preisverleihung, bei der die Mitglieder der Jury, Gewinner, Finalisten und andere Gäste und Vertreter anwesend sein werden. Die Gebäude der 5 Finalisten und die siegreiche Arbeit eines Nachwuchsarchitekten stehen Besuchern offen, damit sich jeder an ihnen erfreuen und mit ihren Urhebern und Kritikern mehr über sie lernen kann.

Die Ausstellung **mit den 355 Nominierten** kann in der Technischen Hochschule für Architektur **Barcelona** (ETSAB) besucht werden.



Creative
Europe



fundació
mies van der rohe
barcelona



EUmiesaward

Kontakt:

Fundació Mies van der Rohe – Press Office

Miriam Giordano, Silvia Pujalte / **Labóh**

Mail: press@miesbcn.com

Tel.: +34 932151011 / +34 600591929

Weitere Informationen unter:

www.miesarch.com

www.miesbcn.com

https://ec.europa.eu/programmes/creative-europe/actions/architecture-prize_en

Social Media:

Kanäle in den Sozialen Netzwerken:

@EUMiesAward (Facebook, Twitter, Instagram)

#EUMiesAward2017 #EUMiesAward

@CreativeEuropeEU (Facebook) @europe_creative (Twitter) #creativeeurope (Instagram)

@FundacioMies (Facebook, Twitter, Instagram, LinkedIn)



Creative
Europe



**fundació
mies van der rohe
barcelona**